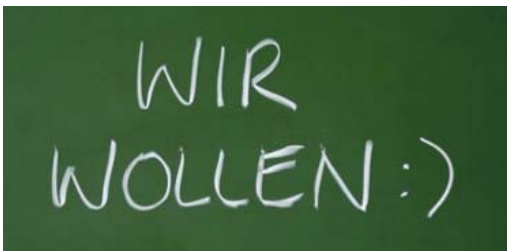


Liebe KURS Partner

15 Unternehmen aus NRW hat die Jury für den „Wir wollen: Wirtschaft für Schule in NRW-Unternehmenspreis 2010“ nominiert. Unter dem Motto „Wir wollen: Partnerschaft. Berufswahl. Selbstständigkeit – Wirtschaft aktiv erleben“ wird der Preis in diesem Jahr am 29. November im Landtag in Düsseldorf zum vierten Mal vergeben. Wirtschaftsminister Harry Voigtsberger und Schulministerin Sylvia Löhrmann zeichnen die Unternehmen in vier auf die Betriebsgröße bezogene Kategorien aus. Beworben hatten sich 129 Unternehmen und Unternehmensnetzwerke. Zu den 15 nominierten Unternehmen gehören alleine **vier KURS-Partnerunternehmen**, die wir Ihnen in dieser Ausgabe des KURS-Newsletters näher vorstellen möchten:



Unternehmenspreis „Wir wollen 2010“: Vier nominierte Unternehmen aus den KURS-Regionen.



Maler- und Lackiermeister **Theo Schorn** erhielt 2008 den Ehrenpreis für seine langjährige Zusammenarbeit mit der Realschule der Stadt Kerpen.



Tente-Rollen unterstützt den Schüleraustausch mit der Ryle High School Union in Kentucky.

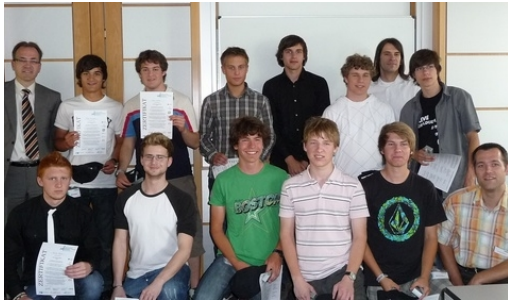
- **Ford GmbH – Motorenwerk**, Köln (KURS, Stadt Köln)
- **Sparkasse der Homburgischen Gemeinden in Wiehl**, Wiehl (KURS, Oberbergischer Kreis)
- **Tente-Rollen GmbH**, Wermelskirchen (KURS, Rheinisch-Bergischer Kreis)
- **MFT Maschinenbau und Fertigungs-Technologie GmbH**, Mechernich (KURS, Kreis Euskirchen)

Auch in den Vorjahren hatten KURS-Unternehmen beim Unternehmenspreis erfolgreich abgeschnitten. So gewann 2008 die **Strabag AG** in Nörvenich einen Preis in der Kategorie Unternehmen über 1000 Beschäftigte. **Theo Schorn**, Maler- und Lackiermeister aus Kerpen-Türnich erhielt einen Ehrenpreis. Im gleichen Jahr waren weitere KURS-Unternehmen für den Preis nominiert: Die **Energieversorgung Leverkusen** und **Pfeifer & Langen** in Euskirchen.

Tente-Rollen GmbH, Wermelskirchen

Tente-Rollen, größter europäischer **Rollenhersteller** mit Sitz in Wermelskirchen, kooperiert seit dem Jahr 2000 mit dem **Gymnasium in Wermelskirchen**.

Die Zusammenarbeit ist vielfältig angelegt. So unterstützen Tente-Rollen und sein amerikanisches Tochterunternehmen in Hebron/Kentucky das Gymnasium bei einem internationalen Austausch mit der Ryle High School Union in Kentucky. Das Unternehmen veranstaltet weiterhin Vorträge zur Berufswahl vor Schülern oder zum Thema Konfliktbewältigung vor dem Lehrerkollegium. Im Fach Erdkunde gestalteten Schule und Betrieb Projekte zu den Themen „Standortfaktoren“ oder „Strukturwandel“ und im Englischunterricht der Oberstufe absolvierten die Schülerinnen und Schüler eine Betriebsführung mit anschließender Diskussion in englischer Sprache. Am konkreten Fallbeispiel der Auslagerung einer



Tente Rollen: Junge Erfinder mit ihren Urkunden für ihre Leistungen im Projekt „Das Rad neu erfinden“.

Galvanisierungsanlage diskutierten Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 11 mit einem Auszubildenden des Unternehmens über die ökologischen Auswirkungen ökonomisch motivierter Unternehmensentscheidungen.

Besonderes Highlight war aber das Projekt „Das Rad neu erfinden“, das die Schülerinnen und Schüler vor die Aufgabe stellte, für den fiktiven Stuhl „Schlichtär“ Rollen zu bauen, die für den durchschnittlichen Westeuropäer geeignet und z.B. kippstabil und für textile Böden geeignet sind, um nur einige der Kriterien zu nennen. 12 Wochen Entwicklungszeit waren vorgegeben, danach mussten die Entwürfe einer kritischen Jury präsentiert werden.

MFT Maschinenbau und Fertigungs-Technologie GmbH, Mechernich

MFT ist ein junges **Maschinenbauunternehmen** aus der Eifel, das mit 70 Mitarbeitern, wovon 19 Auszubildende sind, Systemlösungen für den Werkzeugmaschinenbau sowie für den Maschinen- und Anlagenbau anbietet. Die MFT produziert Maschinenteile nach Zeichnung und garantiert dabei eine Genauigkeit von fünf Tausendstel Millimeter. Kooperationspartner seit 2004 ist die **Gemeinschaftshauptschule Mechernich**.



MFT Maschinenbau und Fertigungs-Technologie Mechernich: Schüler der Gemeinschaftshauptschule Mechernich arbeiten für einen Tag in der Woche regelmäßig im Betrieb.

Berufsorientierung im Fokus: In der Zusammenarbeit mit der GHS Mechernich steht die Berufsorientierung an erster Stelle. Praxistage im Unternehmen und andere berufsorientierende Maßnahmen führten dazu, dass in 2009 zwei der fünf neu eingestellten Auszubildenden mit dem Berufsbild Zerspanungsmechaniker von der Partnerschule kamen. Einige Kooperationsbeispiele:

- Eine Schülergruppe arbeitete z.B. im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts regelmäßig an einem Tag in der Woche im Betrieb und lernte dabei die Betriebsabläufe intensiv kennen. Die Schülergruppe präsentierte die Lernpartnerschaft am Tag der Offenen Tür im Unternehmen.
- MFT-Mitarbeiter gehen regelmäßig in die Schule und stellen Beispiele aus der Praxis vor. Die Jugendlichen erkennen so z.B. im Mathematikunterricht, warum es wichtig ist, bestimmte geometrische Berechnungen zu beherrschen.
- Schüler der GHS Mechernich bauten zusammen mit MFT-Auszubildenden einen Messestand aus Metall und Holz.



Schüler der Gemeinschaftshauptschule Mechernich erhalten detaillierte Einblicke in den Beruf des Zerspanungsmechanikers bei **MFT Maschinenbau und Fertigungs-Technologie** in Mechernich.



Ford möchte in der Zusammenarbeit mit der Edith-Stein-Realschule Mädchen für Technik interessieren.



Die Arbeit an den V6-Motoren z.B. für den Ford Mustang im Ford Motorenwerk begeistert Jungen wie Mädchen.



Sparkasse der Homburgischen Gemeinde Wiehl. KunstKURS: Mehr als 100 Exponate von Schülerinnen und Schülern erfreuten die Besucher der Hauptstelle Wiehl im Sommer dieses Jahres.

Ford Motorenwerke GmbH, Köln

Noch im November 2009 feierten die **Ford-Motorenwerke GmbH** und die **Edith-Stein-Realschule Köln** in der IHK zu Köln ihre mehr als 10-jährige erfolgreiche KURS-Lernpartnerschaft.

Ford baut in Köln nach dem Auslaufen der Produktion der schweren V6-Motoren in diesem Jahr ab 2011 spritsparende Motoren für Kleinwagen. Jüngstes Projekt aus der Zusammenarbeit war der Bau eines „Lügendetektors“ in der Lehrwerkstatt, den die Jugendlichen gleich bei ihrer Lehrerin ausprobieren wollten. Einige Highlights aus dem breit gefächerten Themenspektrum:

In den letzten Jahren waren Manager und Experten im Unterricht der unterschiedlichen Fächer oder Schülerinnen und Schüler haben das Werk unter verschiedenen Fragestellungen und Aspekten erkundet. Ford Motoren waren Gegenstand im Physikunterricht oder Schülerinnen und Schüler haben ihr Traumauto im Kunstunterricht als Kooperationsprojekt entwickelt. Selbst Themen im Geschichtsunterricht, wie „die Römer im Rheinland“, wurden im Rahmen von Kooperationsprojekten angepackt. Mädchenförderung, individuelle Förderung sowie Berufsorientierung – mit der Zusammenarbeit konnten je nach Aufgabenstellung unterschiedliche Ziele realisiert werden.

Sparkasse der Homburgischen Gemeinde in Wiehl

Die **Sparkasse Wiehl** hat KURS-Lernpartnerschaften gleich mit drei Schulen geschlossen:

- **Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Wiehl** (seit 2006)
- **Homburgisches Gymnasium Nümbrecht** (seit 2009)
- **Albert-Schweitzer-Hauptschule Nümbrecht** (seit 2010)

Noch im Juni erfreute ein **KunstKURS** der besonderen Art für zwei Wochen die Sparkassen-Kunden. Kunst präsentierten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5-13 des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums in den Räumen der Sparkasse Wiehl. Ob Bilder, Skulpturen oder Montagen aus Karton – Jede Jahrgangsstufe durfte ihren Teil zu dieser vielseitigen Ausstellung beisteuern. Insgesamt wurden rund 100 Schülerarbeiten präsentiert.



Sparkasse der Homburgischen Gemeinden Wiehl. Vom Umgang mit Taschengeld über Informationsveranstaltungen zu den Themen Berufswahl/Studium/Studienfinanzierung bis hin zu Kunstausstellungen reicht das Spektrum der KURS-Lernpartnerschaft mit den Partnerschulen.

Auszüge aus Liste der Kooperationsprojekte:

- Thema „Taschengeld“, Politik Jgst. 5: Sparkassen-Beschäftigte gehen in den Unterricht.
- Angewandte Mathematik, Dezimalzahlen und Zinsrechnung, Mathematik Jgst. 6/7: Auszubildende berichten über Grundlagen der Kontoführung; Bei einem Besuch in der Sparkasse werden Fallbeispiele durchgespielt.
- Thema „Schöne neue Konsumwelt“, Politik Jgst. 7: Gemeinsames Projekt zur Schärfung der Kompetenzen von Jugendlichen im Umgang mit Geld.
- Berufswahl / Studium / Studienfinanzierung, fachübergreifend Jgst. 12: Vortragsveranstaltung zum Thema
- Meinungsumfrage zur Kundenzufriedenheit, Sozialwissenschaften Jgst. 11.
- Kunstausstellung in der Hauptstelle der Sparkasse, Kunst Jgst. 5-13: 100 Exponate aus Schülerhand; Bilder, Skulpturen und Montagen

KURS Termine

- 25. 11.10** Unterzeichnung Kooperationsvereinbarungen Handwerksbetriebe und Hauptschule Hennef
- 06.12.10** Unterzeichnung Kooperationsvereinbarungen Handwerksbetriebe und Karl-Simrock Schule für Berufsbildung Bonn
- 07.12.10** KURS-Region Rheinisch-Bergischer Kreis: KURS-Austauschtreffen, angesprochen sind KURS-Unternehmen und interessierte Unternehmen (16:00-18:00 Uhr; Kreishaus Heidkamp, Bergisch Gladbach)
- 16.02.11** KURS-Region Kreis Düren: KURS Austauschtreffen für KURS-Partner (14:30-17:00 Uhr; Kreishaus Düren)

Kontakt – KURS Zentralbüro

Katharina Liedmeyer:
 Tel.: 0228 – 68 46 843
katharina.liedmeyer@unternehmen-schule.de

Dr. Christoph Merschhemke:
 Tel.: 0228-68 46 965
christoph.merschhemke@unternehmen-schule.de

Kontakt – KURS Basisbüros:
 siehe www.kurs-koeln.de



Eine Initiative der Industrie- und Handelskammern Aachen, Bonn/Rhein-Sieg, Köln und der Handwerkskammer Köln sowie der Bezirksregierung Köln

U
Unternehmen
Schule

Der Newsletter wird erstellt durch:
 Institut Unternehmen & Schule
 Dechenstraße 2, 53115 Bonn
 V.i.S.d.P.:
 Dr. Christoph Merschhemke